

KENDA Abwassertechnik Gesellschaft m.b.H.



Tiefbauspezialisten setzen auf ERP-Software aus der Cloud

Mit mehreren Tausend Pumpstationen sorgt die Kenda Abwassertechnik GmbH in Kärnten und den angrenzenden Gebieten für fließende Übergänge zwischen Oberflächenwasser und Abwasser. Weitere Betätigungsfelder wie der Handel mit Tiefbauprodukten sowie umfassende Servicedienstleistungen ergänzen das Angebot. Digital orientiert man sich eher nach oben: Dank dem myfactory Cloud-ERP kommen die Prozesse so richtig in Fluss.



Branche: Tiefbau | Eingesetzte Module: ERP, CRM, FMS | Anzahl Arbeitsplätze: 8 | Partner: Griesser EDV

Normalerweise finden die Produkte der Kenda Abwassertechnik GmbH für Laien kaum Beachtung. Erst wenn es Probleme mit Schachtabdeckungen, Kläranlagen, Abscheider, Armaturen usw. gibt, merken wir, welche Bedeutung diese in unserem täglichen Leben haben. Mit ihren 10 Mitarbeitern hat sich die Kenda Abwassertechnik GmbH in Klagenfurt am schönen Wörthersee auf den Handel mit Tiefbauprodukten für Baufirmen, Installateure und kommunale Unternehmen spezialisiert. Ein weiteres wichtiges Betätigungsfeld ist die Herstellung von Oberflächen- und Abwasserpumpstationen und Hebeanlagen, sowohl für den privaten wie für den gewerblichen und kommunalen Bereich. Gegründet wurde das Familienunternehmen vor über 30 Jahren. Heute arbeitet bereits die dritte Generation im Betrieb mit. Im Laufe der Jahre wurden mehrere Tausend Pumpstationen errichtet. Oft werden nach der Fertigstellung die Kunden weiterbetreut. Mittlerweile werden über 200 Pumpstationen regelmäßig kontrolliert und gewartet.

„ Die Software ist von Haus aus mobil und erfordert keine Installation auf dem Notebook. Mit myfactory kann ich überall arbeiten und bin ortsunabhängig. “

*Ing. Andreas Kenda,
Geschäftsführer,
KENDA Abwassertechnik Gesellschaft m.b.H.*



Auf der digitalen Ebene stockte es

Mit der dynamischen Entwicklung des Unternehmens konnte das damalige ERP-System nicht mehr mithalten. Einerseits war die Technologie nicht mehr auf dem neuesten Stand, andererseits fehlte es an Support. Auf digitaler Ebene gerieten die Prozesse immer mehr ins Stocken und behinderten den wirtschaftlichen Erfolg der prosperierenden Firma. Die Geschäftsleitung sah akuten Handlungsbedarf und prüfte verschiedene Optionen. Die besondere Herausforderung war es hierbei, das alte System abzulösen und eine neue Software anhand aller Anforderungen und gemäß den definierten Maßnahmen im geplanten Zeit- und Kostenrahmen einzuführen.

Uneingeschränkte Mobilität für mehr Kundennähe

Zu den wichtigsten Kriterien auf der Suche nach einer geeigneten Unternehmenslösung gehörten mobile Anwendungsmöglichkeiten, eine funktionelle Projektverwaltung sowie die komplette Übernahme der bestehenden Daten. Eine uneingeschränkte Mobilität ist für die Mitarbeiter der Kenda Abwassertechnik GmbH von zentraler Bedeutung, sind sie doch fast täglich unterwegs bei oder zu ihren Kunden. Bestens beraten vom langjährigen Systempartner Griesser EDV entschieden sich die Tiefbauprofis schlussendlich für das webbasierte ERP-System von myfactory. „Die Software ist von Haus aus mobil und erfordert keine Installation auf dem Notebook. Mit myfactory kann ich überall arbeiten und bin ortsunabhängig“, begründet Ing. Andreas Kenda seine Entscheidung. Darüber hinaus deckt myfactory alle Anwenderbedürfnisse ab. Ein weiterer wichtiger Vorteil ist der modulare Systemaufbau. Nutzungskosten lassen sich flexibel auf unsere Anforderungen und das Budget zurechtschneiden. So bezahlen wir immer nur für die Module und ERP-Funktionen, welche wir tatsächlich benötigen, so Ing. Andreas Kenda.



Produktsortiment der KENDA Abwassertechnik in Klagenfurt

„Mit myfactory ist es uns gelungen, zentrale Arbeitsabläufe stark zu vereinfachen und den Zeitaufwand für unser Team zu reduzieren.“

Ing. Andreas Kenda,
Geschäftsführer,
KENDA Abwassertechnik Gesellschaft m.b.H.



Motiviert an die Umsetzung in Rekordtempo

Die Einführung von myfactory sah einen anspruchsvollen Zeitplan vor. Damit die sehr straff gesetzten Termine eingehalten werden konnten, mussten die Vorgaben für die Datenübernahme und die Schulung genauestens eingehalten werden. Effektiv waren von der Auftragsvergabe bis zum Echtbetrieb am 1.1. nur knapp zwei Monate Zeit, um das Projekt zu planen und durchzuführen. Das gelang auch – nicht zuletzt aufgrund der topmotivierten Mitarbeiter auf beiden Seiten. „Unsere Anwender konnten es kaum erwarten, mit dem neuen modernen Werkzeug zu arbeiten“, schmunzelt Ing. Andreas Kenda. Dass die ERP-Einführung zum gewünschten Erfolg führte, war auch der professionellen Unterstützung durch Ing. Werner Griesser und seinem Team zu verdanken. Das gesamte Vorhaben und die zu erreichenden Ziele wurden möglichst genau vorbereitet. Während der Implementierungsphase stand ein Testsystem mit Echtdateien zur Verfügung. Somit konnten sich die Mitarbeiter bereits mit dem Programm vertraut machen. Während und nach der Testphase wurden Anpassungen vorgenommen und programmiert, bevor die finale ERP-Implementierung im Betrieb erfolgte. Ganz wichtig aus Sicht aller Beteiligten: Es wurde trotzdem ausreichend Zeit für die Einführung des ERP-Systems genommen, und die Benutzer im Umgang mit dem Programm geschult.

myfactory aus der Cloud treibt die Prozesse im Tiefbau an

Die Kenda Abwassertechnik GmbH hat den Sprung in die digitale Zukunft erfolgreich bewältigt. Mit myfactory steht heute eine hochmoderne Cloud-Software im Einsatz, welche kaum Wünsche offenlässt. Zum Funktionsumfang gehören die komplette Warenwirtschaft, die Finanzbuchhaltung und das Kundenmanagement. Der Softwarestandard wurde nur punktuell an die individuellen Bedürfnisse angepasst. In den Bereichen Verkaufsschnellerfassung (Angebotsmaske) und Lieferanten (Einkaufspreis) wurde speziell auf die Benutzerwünsche eingegangen. Was die Zukunft bringt, ist ungewiss. Doch dank myfactory aus der Cloud sind sich die Tiefbauspezialisten sicher, dass sie auch durch künftige Anforderungen nicht aufgehoben werden können. Bei Kenda Abwassertechnik GmbH sind die Prozesse in Fluss, oder wie es Ing. Andreas Kenda ausdrückt: „Mit myfactory ist es uns möglich, über das Internet weltweit mit uneingeschränktem Zugriff auf unsere webbasierte Business-Anwendung zuzugreifen. Dadurch profitieren wir von flüssigen Prozessen, welche als Konsequenz zu beträchtlichen Zeit- und Kostenersparnissen führen. Last but not least, habe ich jederzeit von überall einen optimalen Überblick über sämtliche Geschäftsprozesse und die aktuelle Entwicklung in meiner Firma.“



myfactory International GmbH
Rosenheimer Str. 141 h
81671 München

Tel: +49 (89) 21 90 96 3 - 0
info@myfactory.com
www.myfactory.com

Betreuender myfactory.Partner:



Griesser EDV
Adi-Dassler-Gasse 4
9073 Klagenfurt-Viktring
Österreich

Tel.: +43 463 29 29 71
E-Mail: office@griesser-edv.at
www.griesser-edv.at